

Amtsblatt

für die Stadt Zossen



23. Jahrgang

Zossen, 26.05.2026

Nr. 09

Inhaltsverzeichnis zum Amtsblatt für die Stadt Zossen 26.05.2026

Stadt Zossen mit ihren Ortsteilen: Glienick, Horstfelde, Schünow, Kallinchen, Lindenbrück
Nächst Neuendorf, Nunsdorf, Schöneiche, Wünsdorf und
Zossen
und den bewohnten Gemeindeteilen: Werben, Zesch am See, Funkenmühle, Neuhof, Wald-
stadt, Dabendorf

1. Amtlicher Teil	Seite
Bekanntmachung gefasster Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 13.05.2026	3-4
Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Zossen über gefassten Beschluss auf der Genossenschaftsversammlung am 17.07.2025	5
Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Zossen über gefassten Beschluss auf der Genossenschaftsversammlung am 12.05.2026	6
Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Wünsdorf über gefasste Beschlüsse auf der Mitgliederversammlung am 10.04.2026	7
Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Glienick-Werben über gefasste Beschlüsse auf der Mitgliederversammlung am 28.04.2026	8
Protokoll der Sitzung der Jagdgenossenschaft Schünow vom 16.04.2026	9-10



Stadt Zossen



Bekanntmachung gefasster Beschlüsse

Sitzung: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen

Sitzungstermin: Mittwoch, 13.05.2026

Beschluss Nr. Kurzinhalt

021/26/02 Städtebaulicher Vertrag (Durchführungsvertrag) zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Wohngebiet Machnower Chaussee" der Stadt Zossen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

den städtebaulichen Vertrag über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Wohngebiet Machnower Chaussee" in der vorliegenden Form und ermächtigt die Hauptverwaltungsbeamtin ihn zu unterzeichnen.

Beschluss Nr. Kurzinhalt

022/26 Abwägungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Wohngebiet Machnower Chaussee" in der Stadt Zossen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

1. die anliegende Abwägungstabelle mit den eingegangenen Stellungnahmen zum 2. Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohngebiet Machnower Chaussee“

Beschluss Nr. Kurzinhalt

023/26 Satzungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Wohngebiet Machnower Chaussee" in der Stadt Zossen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

1. den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohngebiet Machnower Chaussee“ in der Stadt Zossen in der Fassung vom 28.01.2026 gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung. Bestandteil der Satzung ist die Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen
und

die Billigung der Begründung zum Bebauungsplan in ihrer vorliegenden Form.

Beschluss Nr.	Kurzinhalt
037/26	Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Zossen für das Jahr 2026 - Ladenöffnungszeiten

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt die Ordnungsbehördliche Verordnung (OBV) der Stadt Zossen über die Ladenöffnungszeiten aus besonderem Anlass, gemäß §5 Abs. 1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLÖG)

a) in vorliegender Form

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss Nr.	Kurzinhalt
048/26	Verkauf des Flurstücks 1593, Flur 3, Gemarkung Wünsdorf


Wiebke Şahin-Connolly
Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Zossen

Die Jagdgenossenschaft Zossen hat auf der Genossenschaftsversammlung am 17.07.2025 folgenden Beschluss zum Reinertrag der Jagd gefasst:

„Der Reinertrag der Jagdnutzung aus dem Jagdjahr 2024/2025 wird nicht ausgezahlt.“

Jeder Jagdgenosse, der diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, kann die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag der Jagdnutzung verlangen. Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen eines Monats nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zu Protokoll des Jagdvorstandes geltend gemacht wird (§ 10 Abs. 3 Bundesjagdgesetz).

Der Reinertrag der Jagdnutzung wurde aus dem Jagdjahr 2024/2025 mit 3,34 €/ha jagdlich nutzbarer Fläche festgestellt.

Es wurde beschlossen, aus dem nicht ausgezahlten Reinertrag der Jagdnutzung dem Heimatverein „Alter Krug“ e.V. einen Betrag von 1.000,00 € zu spenden. Darüber hinaus wird dem DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e.V. (Haus am alten Schlosspark Zossen) ein Betrag von 500,00 € zur Verfügung gestellt. Die Jagdhornbläser der Jägerschaft Horstfelder See werden mit 1.000,00 € unterstützt.

Der Jagdvorsteher
Veiko England
15711 Königs Wusterhausen, Schlossplatz 8.

Ende der Bekanntmachung

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Zossen

Die Jagdgenossenschaft Zossen hat auf der Genossenschaftsversammlung am 12.05.2026 folgenden Beschluss zum Reinertrag der Jagd gefasst:

„Der Reinertrag der Jagdnutzung aus dem Jagdjahr 2025/2026 wird nicht ausgezahlt.“

Jeder Jagdgenosse, der diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, kann die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag der Jagdnutzung verlangen. Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen eines Monats nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zu Protokoll des Jagdvorstandes geltend gemacht wird (§ 10 Abs. 3 Bundesjagdgesetz).

Der Reinertrag der Jagdnutzung wurde aus dem Jagdjahr 2025/2026 mit 3,21 €/ha jagdlich nutzbarer Fläche festgestellt.

Es wurde beschlossen, aus dem nicht ausgezahlten Reinertrag der Jagdnutzung dem Familienzentrum "Kleeblatt" in Zossen (GAG Klausdorf gGmbH) einen Betrag von 1.000,00 € zu spenden. Darüber hinaus wird dem gemeinnützigen Verein BAZ e.V. aus Zossen ein Betrag von 300,00 € zur Verfügung gestellt.

Der Jagdvorsteher
Veiko England
15711 Königs Wusterhausen, Schlossplatz 8.

Ende der Bekanntmachung

Jagdgenossenschaft Wünsdorf
Der Vorstand

Wünsdorf, den 05.05.2026

Bekanntmachung

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Wünsdorf vom 10.04.2026 fasste folgende Beschlüsse:

Top 1. Feststellung Beschlussfähigkeit

Anwesend 27 Jagdgenossen mit 377,86 ha jagdbare Fläche von 1141 ha.
Mit Vollmacht sind 4 Jagdgenossen vertreten mit 20,84 ha
Die Versammlung ist beschlussfähig .

Top 5. Verwendung der Reinertrages des Jj. 2025/ 2026

Abstimmungsergebnis: einstimmig :
Der Reinertrag des Jj. 2025/ 2026 wird ausgezahlt.
Die Auszahlung erfolgt als Überweisung.
Dafür ist die Bankverbindung dem Vorstand mit zuteilen.

Top 6. Verwendung des verjährten Auskehranspruch Jj 2022 / 2023

Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Betrag des Auskehranspruch des Jagdjahres 2022 / 2023 wird ausgezahlt für die Jahresabschlussveranstaltung im Jagdjahr 2026/2027

Top 7. Haushaltplan Jj 2026 / 2027

Abstimmungsergebnis: einstimmig :
Der vorliegende HHP des Jj. 2026 / 2027 ist bestätigt.

Top 8. Entlastung Kassiererin

Abstimmungsergebnis: einstimmig : Die Kassiererin ist entlastet.

Top 9. Entlastung Vorstand

Abstimmungsergebnis: einstimmig : Der Vorstand ist entlastet.

Top 10. Abstimmung über eine Jahresendveranstaltung im Jj 2026/ 2027

Die Vorbereitung übernimmt der Vorstand und die Kassiererin .
Abstimmungsergebnis : einstimmig :

Die Niederschrift ist im vollen Wortlaut von jedem Jagdgenossen in der Zeit vom 01.06.2026 bis zum 30.06.2026 beim Jagdvorsteher einzusehen.
In dieser Zeit sind Widersprüche schriftlich möglich.
Vor Anmeldung bitte unter Tel. : 033702-20480 oder 0172 2897662

Der Vorstand

gez. Wolfgang Sieloff
Vorsitzender

gez. Heiko Ostwald
1. Beisitzer

gez. Wilfried Meier
2. Beisitzer



Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Glienick – Werben

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft Glienick – Werben wurde nach frist- und formgerechter Ladung am 28.04.2026 abgehalten.

Folgende Beschlüsse ergingen:

Beschluss zu TOP 5

Der Vorstand, die Kassenprüferin und der Kassenwart wurden mit 16-Ja und 1 -Nein Stimme entlastet.

Beschluss zu TOP 6

Der Reinertrag aus dem Jagdjahr 2025/2026 wird ausgekehrt. Beschluss einstimmig.

Beschluss zu TOP 6a

Die Dorfgemeinschaft in Glienick wird mit Mitteln unterstützt, die aus verjährten und nicht abgerufenen Auskehrungen diverser Alt-Jahre stammen. Der Vorstand ermittelt den Bedarf und die Auszahlungen im Rahmen des festgelegten Budgets.

Der Beschluss erging mit 2 Nein, 2 Enthaltungen und 13 Ja-Stimmen.

Beschluss zu TOP 7

Eine neue Satzung wurde vorgestellt, die Änderungen zu der bisherigen aus 1991 erläutert. Die neue Satzung wurde mit 17 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Beschluss zu TOP 8

Die Jagdgenossenschaft wird ermächtigt in Verhandlungen zu gehen, bestmögliche Ergebnisse bei der Fremdnutzung Glienicker Gemarkungsflächen zu erzielen. Beschluss einstimmig.

Glienick, den 29.04.2026

Gez. Sven Neumann, Jagdvorsteher

Protokoll der Sitzung der Jagdgenossenschaft Schünow vom 16.04.2026

Alte Feuerwehr Weg nach Mellensee 1a, 15806 Zossen
18:00 Uhr – 19:00 Uhr

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Herrn Bley.

Jagdgenossenschaft Schünow
1.Vorsitzender Gordon Bley
Zur Dorfstraße 15, 15806 Zossen
Jgschuenow@gmx.de

2 Bestätigung der fristgerechten ordnungsgemäßen Ladung bestätigt einstimmig

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit bestätigt einstimmig

Die Zahl der Anwesenden mit Angabe der vertretenen Fläche ist am Ende des Protokolls beigefügt.
Die namentliche Liste liegt dem Vorstand und der unteren Jagdbehörde vor.

4. Bestätigung der Tagesordnung

Hinweis des Vorstandes: die Sitzungsdauer wird mit max. 1 ½ Stunden angesetzt

Die Redezeit der Jagdgenossen wird auf max. 3 Minuten begrenzt

bestätigt
15mal ja mit 284,92, 2mal nein mit 36,46ha

5. Bericht aus der Vorstandssitzung vom 4.12.2025

Vorbereitung der heutigen Sitzung

6. Kassenbericht Jagdjahr 2026 und Entlastung des Vorstandes bestätigt
15mal ja mit 284,92, 2mal nein mit 36,46ha

Der Reinertrag beträgt 4,68€ / Hektar
Reinertragswirksame Ausgaben im Jagdjahr 2026 sind – 1072,43€

7. Beschluss über die Auszahlung des Reinertrages des Jagdjahres 2026

bestätigt
15mal ja mit 284,92, 2mal nein mit 36,46ha

8. Bericht über die Auszahlung 2017/ 2018 laut Beschluss vom 30.6.2025 und Entlastung
des Vorstandes

Die Auszahlung erfolgt fristgemäß im Juli 2026.

bestätigt
15mal ja mit 284,92, 2mal nein mit 36,46ha

Der Jagdgenosse J.Fischer bemängelt-wie in den vorherigen Sitzungen- die nicht erfolgte
(da nicht mögliche Aufarbeitung) der Zeit vor 2019 und hält daher die Auszahlung 2017/18
nicht für rechtmäßig

9. Wolfsprävention

In den letzten Monaten wurden vermehrt in der Niederung Schünow Süd auch in der Nähe der Pferdeunterstände Wölfe gesichtet. Diese bewegen sich auch dicht bis ans Dorf und zeigen auch wenig Scheu bei der Begegnung mit Menschen.

Die Jäger beobachten die Lage weiter und weisen darauf hin, dass möglicherweise freilaufende Hunde sowie auch nicht gut eingezäunte Haustiere gefährdet sein können.

10. Müllanzeige

Die Situation ist leider unverändert.

12. Verschiedenes

Die Kommunikation zwischen Vorstand und Jagdgenossen, sowie zwischen Jagdgenossen und Jagdpächtern ist verbesserungsbedürftig.

Jäger und auch Jagdgenossen sollten über geplante Rodungsaktionen informiert werden. Gewünschte Gespräche mit dem Vorstand sollten per email Jgschuenow@gmx.de oder telefonisch erfolgen. Der Kontakt per Einschreiben hat leider nicht funktioniert.

Der Vorstand ist bestrebt, für interessierte Jagdgenossen eine Gruppe per email oder WhatsApp zu erstellen. Bitte um kurze Mitteilung, ob die Aufnahme erwünscht ist, falls dies noch nicht erfolgt ist.

13. Planung eines Grillabends der Genossenschaft im Sommer/ Herbst 26

Dieser wird mehrheitlich gewünscht. Der Vorstand wird einladen.

Schließung der Sitzung

17 anwesende oder vertretene Jagdgenossen mit ca. 321,38 ha von 836,9786 entspricht ca 38.4%

Schünow, den 16.4.2026

Im Original gezeichnet

Vorsitz
Gordon Bley

Im Original gezeichnet

Protokoll
Dr. Regina Pankrath